

Allgemeine Geschäftsbedingungen (www.LF-LAW.at)

1. Betreiber und Adressaten der Website.

Betreiber dieser Website ist die Längle Fussenegger Singer Rechtsanwälte Partnerschaft mit Sitz in Bregenz. Diese Website richtet sich ausschließlich an Unternehmer einerseits und Verbraucher, die ihren Wohnsitz und gewöhnlichen Aufenthalt in Österreich haben, andererseits.

2. Geltungsbereich.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Vorgänge im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Website der Längle Fussenegger Singer Rechtsanwälte Partnerschaft, und zwar unabhängig davon, ob zwischen dem Besucher dieser Website einerseits und der Längle Fussenegger Singer Rechtsanwälte Partnerschaft andererseits bereits ein Mandat besteht. Sie gehen allenfalls bestehenden anderen Allgemeinen Geschäftsbedingungen vor und schließen diese aus. Unter den Begriff "Website" in diesem Sinne fallen sämtliche Inhalte, welche unter dem URL "http://www.lf-law.at" oder einem auf diesem basierenden URL ("http://www.lf-law.at/...") angezeigt werden (interne Links).

3. Haftungsausschluss.

In Bezug auf die Richtigkeit, Aktualität, Rechtmäßigkeit und Vollständigkeit dieser Website sowie jener Websites, welche durch Links der gegenständlichen Website erreichbar sind, wird keinerlei Haftung übernommen. Ebenso wird keinerlei Haftung in Bezug auf die Richtigkeit, Aktualität, Rechtmäßigkeit und Vollständigkeit jener Websites übernommen, welche durch Links oder sonstige Informationen auf die gegenständliche Website oder Teile davon verweisen. In den Inhalten dieser Website liegen mit Ausnahme der Geltung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen keinerlei verbindlichen Angebote oder sonstige verbindliche Willenserklärungen seitens der Längle Fussenegger Singer Rechtsanwälte Partnerschaft. Insbesondere begründet das Absenden eines E-Mails an die Längle Fussenegger Singer Rechtsanwälte Partnerschaft oder deren Mitarbeiter keinerlei Rechtsbeziehung zwischen dieser einerseits und dem Absender des E-Mails oder einer anderen Person andererseits. Die Längle Fussenegger Singer Rechtsanwälte Partnerschaft ist daher keinesfalls verpflichtet, an sie oder deren Mitarbeiter gesendete E-Mails zu beantworten oder darauf in welcher Form auch immer zu reagieren.

4. Links.

Links auf diese Website sind bis auf Widerruf gestattet, die Längle Fussenegger Singer Rechtsanwälte Partnerschaft ist davon aber unverzüglich und schriftlich in Kenntnis zu setzen. Deep-Links sind nicht gestattet. Über Verlangen der Längle Fussenegger Singer Rechtsanwälte Partnerschaft sind Links auf diese Website unverzüglich und vollständig zu entfernen.

5. Bestehende Mandate.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten auch für solche Besucher dieser Website, die die Längle Fussenegger Singer Rechtsanwälte Partnerschaft mit einem oder mehreren Mandaten beauftragt haben. Vereinbarungen, die im Zusammenhang mit dem oder den Mandat(en) getroffen worden sind, gehen diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen vor, wenn sie mit diesen unvereinbar sind.

6. Urheberrechte.

Es wird ausdrücklich untersagt, den Inhalt, die graphischen und typographischen Elemente sowie die auf HTML und JavaScript basierende Codierung dieser Website zum Zwecke der Verwendung für sich oder für Dritte zu kopieren oder auf sonstige Weise zu übernehmen und/oder zu verwenden. Zuwiderhandlungen werden zivil- und strafrechtlich verfolgt. Unbeschadet hiervon wird der Besucher dieser Website auf die Möglichkeit hingewiesen, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen abspeichern und ausdrucken zu können.

7. Gerichtsstand und anwendbares Recht.

Streitigkeiten im Zusammenhang mit dieser Website werden vor dem sachlich und örtlich für Bregenz zuständigen Gericht ausgetragen. Es gilt österreichisches Recht.

8. Salvatorische Klausel.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen teilweise oder ganz aus welchem Grund immer rechtsunwirksam sein, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen. Die Vertragsparteien verpflichten sich aber, die teilweise oder ganz unwirksame Bestimmung durch eine solche zu ersetzen, die der unwirksamen rechtlich und wirtschaftlich am nächsten kommt.

Bregenz, am 01.03.2005

Längle Fussenegger Singer Rechtsanwälte Partnerschaft